

Priesterweihen Kölner Kleriker an der Kurie im 15. und 16. Jahrhundert.

Von

Dr. Ludwig Schmitz.

Im römischen Staatsarchive befinden sich neben einer Anzahl anderer Akten, die der apostolischen Kammer entstammen und aus denen in dieser Zeitschrift Heft 56, S. 144 ff. und 61, S. 129 ff. von K. H a y n eine Reihe von Auszügen mitgetheilt worden sind, noch eine Serie Registerbände, die für die Provinzialgeschichte eine nicht weniger interessante Ausbeute gewähren. Es sind die sog. *Libri formatarum*, deren für die Zeit von 1425—1524 sich 14 Bände erhalten haben. Ueber die äussere Einrichtung dieser Registerbände und ihren Inhalt habe ich in der „Römischen Quartalschrift für christl. Alterthumskunde und für Kirchengeschichte, 8. Jahrgang, 1894, S. 451—472 ausführlich gehandelt. Indem ich im Uebrigen auf diesen Aufsatz verweise, beschränke ich mich an dieser Stelle darauf, nur das Nothwendigste über diese Registerserie zu sagen, soweit es das Verständniss der unten folgenden Auszüge erheischt.

Der Name „*Libri formatarum*“ rührt daher, dass diese Register hauptsächlich die von den Kanonisten als „*litterae formatae*“ bezeichneten Bescheinigungen über ertheilte Weihen — in unserem Falle also die an der Kurie ertheilten Ordinationen — enthalten. Daneben umfassen die Register noch eine andere Gruppe von Urkunden, die indess mit den erwähnten im engsten Zusammenhange stehen, nämlich die *litterae dimissoriales* oder *dimissoriae*. Dies sind, wie der Name schon besagt, Dispensbriefe: sie absolviren von der Beobachtung der einen oder anderen für die Rechtmässigkeit der Weihen sonst geltenden kanonischen Vorschrift; meistens

geben sie dem Empfänger die Befugniss, sich von einem beliebigen Bischöfe weihen zu lassen; andere erlauben den Empfang der Weihen an aussergewöhnlichen Tagen oder in schnellerer als der sonst gebräuchlichen Aufeinanderfolge. Einen grossen Raum endlich nimmt auch die Registrirung der allgemeinen Ordinationen ein, d. h. der nach den kirchlichen Verordnungen an den Samstagen der vier Quatember, dem Samstag *Sitientes* (vor Passionssonntag) und dem Charsamstage regelmässig stattfindenden Weihen. Der Feier dieser „*Ordines generales*“ wohnte jedesmal als Vertreter der Kammer, zu deren Ressort alle mit der Ertheilung von Weihen zusammenhängenden Angelegenheiten gehörten, ein Notar bei, der dann die Registrirung der Weihen in urkundlicher Form vornahm.

Wohl aus allen Diözesen finden wir in diesen Registern zahlreiche Neopresbiter verzeichnet. So lernen wir aus ihnen auch ungefähr 300 Angehörige der Kölner Diözese¹⁾, die an der päpstlichen Kurie die verschiedenen Stufen der Weihe mehr oder weniger vollständig empfangen, für den Zeitraum von 100 Jahren kennen. Diese Zahl ist angesichts der grossen Ausdehnung der Erzdiözese gewiss nicht gross zu nennen. Aber wir müssen dabei eben berücksichtigen, dass die Register einerseits nicht vollständig erhalten sind, andererseits nicht alle Namen der Geweihten verzeichnen²⁾. Freilich ist es unmöglich, die nicht registrirten Weihen zahlenmässig zu schätzen, besonders weil seit 1501 die Beurkundung der „*Ordines generales*“ wegfällt³⁾.

Die unten mitgetheilten kurzen Auszüge sind der Uebersichtlichkeit und Raumersparniss wegen nach einem Schema bearbeitet. Auf den Namen des Geweihten folgt zunächst die Angabe der Weihe — ob Tonsur, niedere Weihen, Subdiakonat u. s. w. —, sodann das Datum, wann sie stattfand. Der Ort der Weihe ist

1) Es sei darauf hingewiesen, dass nach dem Sprachgebrauch der Kurie unter „*clericus Coloniensis dioc.*“ jedesmal ein durch Geburt dem Gebiet der Kölner Diözese angehöriger Kleriker zu verstehen ist, mag er sich aufhalten, wo er will; *clericus Coloniensis* ist dagegen ein aus der Stadt Köln gebürtiger Kleriker. In ähnlicher Weise bedeutet „*ecclesia sancti Martini Coloniensis*“ die Kirche St Martin in der Stadt Köln; *ecclesia Coloniensis*, ohne weiteren Zusatz, ist die Hauptkirche Kölns, der Dom.

2) Vergl. Römische Quartalschr. a. a. O. S. 457 u. 470 ff.

3) a. a. O. S. 461.

natürlich abhängig von dem jeweiligen Aufenthaltsorte der Kurie; und zwar sind die Weihen unter Nr. 1—8 in Rom, Nr. 9—15 in Florenz, Nr. 16—26 in Bologna, Nr. 27—29 in Ferrara, Nr. 30 bis 35 wiederum in Florenz, Nr. 36 in Siena und von Nr. 37 an alle in Rom erteilt worden. Für alle Weihen ist uns auch der Name des ordinirenden Bischofs wie auch die Kirche, in der sie vor sich gingen, bekannt; beide jedesmal besonders anzuführen wäre aber zu weitläufig gewesen und hätte auch kaum Zweck gehabt, da ihre Mittheilung schwerlich für die Biographie u. s. w. des Geweihten von Interesse sein dürfte. — Die Fälle, in denen unsere Notizen aus einer eingetragenen Littera formata entnommen sind, werden durch die eingeklammerten Buchstaben (LF) mit dem Datum der Ausstellung dieser Bescheinigung gekennzeichnet¹⁾. Denn da eine derartige littera formata wahrscheinlich in der Regel nur auf besonderes Verlangen des Geweihten, z. B. bei seinem Weggang von der Kurie, ausgestellt wurde²⁾, so kann das betr. Datum für die Biographie von Bedeutung sein. Fehlt die Klammer (LF), so handelt es sich um Auszüge aus den nur zu Kämmererzwecken erfolgten Eintragungen der Ordines generales.

In den Anmerkungen sind wenigstens eine Anzahl von Persönlichkeiten identifizirt worden; jedoch habe ich mich hierbei hauptsächlich auf Keussen, Matrikel der Universität Köln (citirt nach Rektorat und Nummer), auf die bereits erwähnten Auszüge aus den Annatenregistern von Hayn (citirt: Hayn mit Nummer des betr. Regests) und die ersten 60 Hefte dieser Zeitschrift beschränkt. Die von Toepke herausgegebene Matrikel der Universität Heidelberg (3 Bde., Heidelberg 1884 ff.) und das Repertorium Germanicum, Bd. I, Berlin 1897, die ebenfalls verglichen wurden, waren weniger ergiebig. Alle sonstigen etwa in Betracht kommenden Werke, besonders die lokalgeschichtlichen, zu diesem Zwecke heranzuziehen, war aber nicht möglich. Eine ausgedehntere Feststellung der einzelnen Persönlichkeiten muss der Lokalgeschichtsforschung überlassen werden, und das um so mehr, als bekanntlich gerade die Italiener in der falschen Schreibung und Entstellung deutscher Namen vielfach fast unglaubliches geleistet haben.

1) Dieses Datum ist nicht besonders bemerkt, wenn es — wie meist — identisch ist mit dem der zuletzt erteilten Weihe.

2) a. a. O. S. 471.

Abkürzungen.

acol. = acolitus	p. eccl. = parochialis ecclesia oder ecclesie
b. = beato bzw. beati	perp. = perpétuus
can. = canonicus	r. = rector
cap. = capellanus	s. = sancti, sancte
cler. = clericus	s.s. = sanctorum
Col. dioc. = Coloniensis diocesis	scol. = scolaris
diac. = diaconus	vic. = vicarius.
eccl. = ecclesia	

1. Theodericus Kempen, r. altaris b. Catharine et Nicholai in eccl. de Brakelen Col. dioc., acol. — Subdiak.: 9. Nov.; Diak.: 10. Nov.; Presbit.: 11. Nov. 1425.
2. Henricus Godde de Attendorn, r. p. eccl. in Menden Col. dioc. — Subdiak.: 21. Dez. 1426.
Keussen 84, 28; Rep. I, no. 389, 587, 859: Kanonikus an St. Andreas in Köln, Vikar in Mainz u. Strassburg; Hayn 174, doch ist Menden Kr. Iserlohn gemeint.
3. Johannes Deghen, r. p. eccl. in Mederic, Col. dioc. — Subdiak.: 23. Febr. 1427.
Keussen 175, 19; Hayn 104, 107, 419, 622.
4. Mathias Mathie Col. dioc. — Tonsur u. Akol.: 11. März 1430.
5. Johannes Lowe Col. dioc. — ebenso.
6. Tielmannus de Droilshagen, decanus et can. eccl. s. Martini in Muntstermeyfelt Treverensis dioc., subdiac. Col. dioc. — Diak.: 11. März 1430.
Keussen 109, 10; Rep. I, 1147; Hayn 6, 46, 70, 83.
7. Sibertus Siberti de Waectendonck cler. Col. dioc. — Akol.: 10. Juni 1430.
Keussen 170, 54; Hayn 39, 170; Rep. I, 1340: r. p. eccl. in Sonchelen = Süchteln.
8. Henricus de Nuenkerken diac. Col. dioc. — Presb.: desgl.
Keussen 73, 1 oder 125, 3?
9. Henricus de Horne Col. dioc. — Tonsur u. Akol.: 18. Dez. 1434.
10. Johannes Sprovemann cler. Col. — Subdiak.: 15. Mai 1435.
11. Johannes de Werda, can. eccl. s. Andree Col. — Diak.: desgl.
Joh. Cabele de Werda 1431 Kanonikus in Xanten, nach Annatenregister IX, f. 43^v.
12. Johannes Upgestendonck Col. dioc. — Subdiak.: 24. Sept. 1435.
Hayn 567?

13. Johannes Lessenich, cap. Col. — Diak.: desgl.; Presb.:
17. Dez. 1435.
Hayn 447?
14. Hermannus Becheler Coloniensis. — Akol.: 17. Dez. 1435.
15. Johannes Logner Col. dioc. — Subdiak.: desgl.
16. Johannes Paderbarn Col. dioc. — Tonsur u. Akol.: 2. Juni
1436.
Stammt wohl aus Soest, vgl. Keussen II, 44.
17. Henricus Sthope de Unna Col. dioc. — Tonsur: 16. März
1437.
18. Johannes Oolhase Col. dioc. — Tonsur u. Akol.: desgl.
19. Fredericus Lair acol. Col. erhält Vollmacht, sich von jedem
beliebigen kath. Bischöfe zum Priester weihen zu lassen. Bo-
logna, 3. Juli 1437.
20. Theodericus Sniwint de Heinsbergh, r. p. eccl. in Mechelen,
diac. — Presb.: 25. Juli 1437.
Keussen 149, 27; Hayn 397, 495.
21. Gerardus de Bellichoven Col. dioc. — Tonsur: 21. Sept.
1437.
22. Hermannus Ritter Col. dioc. — Tonsur und die niederen
Weißen: desgl.
23. Goswinus de Bresteden Col. dioc. — Niedere Weißen und
Subdiak.: desgl.
24. Henricus Henrici de Brilon Col. dioc. — Subdiak.: desgl.
Keussen 171, 26.
25. Wilhelmus Mirebet Col. dioc. — Tonsur u. Akol.: 21. Dez.
1437.
1442 in Heidelberg, Toepke I, 236. (?)
26. Johannes Millequinque (?) Col. dioc. — desgl.
27. Bernardus Woeger de Seden, plebanus in Selen Col. dioc.
— Subdiak.: 7. Juni 1438.
28. Wilhelmus de Glincohl Col. dioc. — Tonsur: 20. Sept.
1437.
29. Hermannus Guther Col. dioc. — Tonsur: 20. Dez. 1438.
30. Henricus van der Heyden Col. dioc. — Diak.: desgl. —
can. Col. Presbit.: 21. März 1439.
Später Abt von Kloster Camp, Annalen 20, S. 369, 377, 378.
31. Bruno Spruten scol. Col. dioc. — Tonsur u. Akol.: 30. Mai
1439.
1445 Prokuratur des Herzog Adolf von Cleve-Mark an der Kurie,
Hansen, Rheinland und Westfalen I, S. 164.

32. Mathias Len de Sonsbeeck Col. dioc. — Tonsur u. niedere Weihen: 17. Dez. 1440.
33. Emundus Pollart, r. p. eccl. in Gluwel Col. dioc. — Presbit.: 15. April 1441.
Hayn 135; nach Zeitschr. des Berg. Geschichtsvereins. IV, S. 265 c. 1447 Kanonikus von S. Maria im Kapitol in Köln und Pfarrer in Keyenberg.
34. Johannes de Berghausen (auch Joh. de Colonia alias de Berguehusen, Joh. de Bergerhusen), r. p. eccl. in Versen Col. dioc. — Subdiak.: 14. Juni 1441; Diak.: 23. Sept. 1441; Presbit.: 23. Dez. 1441.
Keussen 138, 77; Norrenberg, Dek. Gladbach S. 131.
35. Nicolaus Leekwick cler. Col. dioc. — Akol.: 24. Febr. 1442; can. s. Victoris Xantensis Subdiak.: 31. März 1442.
36. Bertoldus Nes cler. Col. dioc. — Akol.: 6. April 1443; r. p. eccl. de Dornspick Traiectensis dioc. Subdiak.: 20. April 1443; Diak.: 15. Juni 1443.
37. Ludovicus de Berekoven Col. — Akol.: 19. Dez. 1444.
38. Johannes Boynech can. eccl. b. Marie Reyssensis Col. dioc. — Subdiak.: 18. Dez. 1445; Diak.: 12. März 1446; Presbit.: 2. April 1446.
39. Johannes Sluper vic. s. Gereonis Col. — Niedere Weihen u. Subdiak.: 12. März 1446.
Hayn 392, 437, 439.
40. Henricus de Aenholt vic. s. Caterine in eccl. s. Marie de Binen Col. dioc. — Subdiak.: 12. März 1446; Presbit.: 11. Juni 1446.
41. Willermus Willermey de Regno Col. dioc. — Diak.: 8. April 1447.
42. Henricus Henrici scol. Col. — Tonsur: 3. Juni 1447; Akol. u. niedere Weihen: 28. Febr. 1450.
43. Johannes Rutze Col. dioc. — Tonsur: 23. Dez. 1447; Akol. u. niedere Weihen: 22. Dez. 1453.
44. Henricus Vandenoever Col. dioc. — Tonsur u. niedere Weihen: 23. Dez. 1447.
45. Johannes Weythase Col. dioc. — Tonsur: 17. Febr. 1448.
Keussen 93, 21; Hayn 398, 620.
46. Henricus Rotgeri Col. dioc. — desgl.
47. Henricus Loterij Col. dioc. — Niedere Weihen: desgl.
48. Johannes Urbighen Col. dioc. — Tonsur: 18. Mai 1448

49. Johannes Everardi scol. Col. dioc. — Tonsur: 21. Sept. 1448.
Keussen 231, 8. (?)
50. Johannes Herinck Col. dioc. — Die niederen Weihen: desgl.
51. Gerardus de Ligno scol. Col. dioc. — Tonsur: 10. Dez.
1448. (L. F.)
52. Gerardus Sughendonch Col. dioc. — Tonsur: 21. Dez. 1448.
53. Johannes Hardor cler. Col. — Niedere Weihen: desgl.
54. Winandus Betzeler alias Agripinus, r. p. eccl. de Wirssen
Col. dioc. — Subdiak.: 8. März 1449; Presbit.: 12. April 1449.
55. Henricus de Wil Col. dioc. — Subdiak.: 20. Dez. 1449.
56. Theodericus Stoch Col. dioc. — Tonsur und niedere
Weihen: 28. Febr. 1450.
57. Gerardus Harnon Col. dioc. — desgl.
58. Guillermus Holland Col. dioc. — Niedere Weihen: desgl.
59. Johanes Theoderici Col. dioc. — desgl.
60. Johannes Nape Col. dioc. — Presbit.: 4. April. 1450.
Keussen 217, 14; Hayn 451, 479; Toepke I, S. 205.
61. Guillelmus de Stan Col. dioc. — desgl.
62. Hermannus de Hamnone alias Yde Col. dioc. — Niedere
Weihen: 19. Dez. 1450.
Keussen 292, 51.
63. Tilmannus Moris de Waldorp cap. ad altare s. Rinoldi
Col. — Subdiak.: desgl.
64. Petrus Scurman Col. dioc. — Niedere Weihen: 20. März
1451. — r. par. eccl. in Rodenkirchen Subdiak.: 10. April
1451; Diak.: 24. April; Presbit.: 19. Juni 1451.
65. Arnoldus Darte Col. dioc. — Tonsur: 10. April 1451.
66. Henricus Brunonis can. et scolasticus eccl. Werdensis
Col. dioc. — Presbit.: 24. April 1451.
Hayn 440, 486, 610.
67. Sanderus Scabruch Col. dioc. — Tonsur u. niedere Weihen:
18. Sept. 1451.
68. Gobelinus Flessen de Buren can. eccl. s. Victoris Xanc-
tensis Col. dioc. — Subdiak.: 18. Sept. 1451; Diak.: 18. Dez.
1451; Presbit.: 4. März 1452.
Hayn 535, 539.
69. Walnerus Stelren (oder Sterlen de Borchon) can. eccl. Col.
— Subdiak.: 18. Sept. 1451; Presbit.: 18. Dez. 1451.
70. Gerardus de Capella, r. p. eccl. in Much Col. dioc. —
— Diak.: 18. Sept. 1451; Presbit.: 18. Dez. 1451.

71. Henricus Wissel Col. dioc. — Tonsur: 18. Dez. 1451.
72. Hermannus de Domstorpe can. eccl. s. Victoris Xanctensis Col. dioc. — Niedere Weißen: 18. Dez. 1451; Diak.: 25. März 1452; Presbit.: 8. April 1452.
73. Johannes Moer can. eccl. s. Victoris Xanctensis Col. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 18. Dez. 1451; Presbit.: 8. April 1452.
74. Simon Moer Col. dioc. — Niedere Weißen: 18. Dez. 1451. Hayn 539.
75. Petrus Squelpe can. Xanctensis Col. dioc. — Subdiak.: 25. März 1452.
Ob Hayn 2 = Petrus Schalpipe? Vergl. über diesen Rep. I, no. 2462 u. 2465.
76. Guillelmus de Brede utriusque iuris doctor, prepositus s. Cuniberti Col. — Diak.: 25. März 1452.
Hayn 531 u. 532. — Rep. I, 2487.
77. Walterus Krag r. p. eccl. sive personatus in Wreghen Col. dioc. — Diak.: 25. März 1452; Presbit.: 8. April 1452.
Hayn 397.
78. Johannes Lenepé scol. Col. dioc. — Tonsur u. niedere Weißen: 8. April 1452; r. p. eccl. in Stommel Subdiak.: 21. Dez. 1454; Diak.: 10. März 1455.
Keussen 289, 95?
79. Alfonsus Benhughen Col. dioc. — Niedere Weißen: 8. April 1452.
80. Johannes Delo Col. dioc. — Tonsur: 3. Juni 1452.
81. Magister Henricus Huseman r. p. eccl. in Bostorp Col. dioc. — Subdiak.: 23. Sept. 1452.
Hayn 419, 412; Keussen 224, 12.
82. Arnoldus Meheter Col. dioc. — Niedere Weißen: 23. Dez. 1452.
Hayn 457.
83. Willelmus de Sarbrucken Col. dioc. — Tonsur: 24. Febr. 1453; Akol. u. niedere Weißen: 17. März 1453; Subdiak.: 22. Dez. 1453; capellanus Krynezbach nuncupatus Diak.: 16. März 1454.
84. Nicolaus Moer vic. ad altare trium regum Bunense Col. dioc. — Niedere Weißen: 24. Febr. 1453.
85. Ludovicus Gerwini Col. dioc. — Tonsur: 17. März 1453.
86. Goswinus de Vecten Col. dioc. — Tonsur: 26. Mai 1453.

87. Johannes Nul Col. dioc. — desgl.
88. Johannes Ewoch Col. dioc. — Tonsur u. niedere Weihen
26. Mai 1453.
Hayn 468, 615.
89. Ghisbertus de Geer Col. dioc. — Niedere Weihen: 26.
Mai 1453.
90. Mathias Nickelen de Euskirchen Col. dioc. — Subdiak.:
26. Mai 1453; cap. ad altare b. martirum Philippi et Jacobi
situm in eccl. ss. Crisanti et Darie Monasteriensis Eyfflie. —
Presbit.: 6. April 1454.
Ob Hayn 463?
91. Johannes Mercatoris de Seggeroid Col. dioc. —
Niedere Weihen: 22. Sept. 1453.
92. Hermannus Kramer Col. dioc. — Tonsur: 22. Dez. 1453.
93. Vinricus Krul de Wushiem Col. dioc. — Tonsur u.
niedere Weihen: 22. Dez. 1453.
Hayn 379. (?)
94. Rutherford (?) Berkys Col. dioc. — Niedere Weihen: 22.
Dez. 1453.
95. Johannes de Kempen can. b. Marie Recessensis Col. dioc.
— Subdiak.: 22. Dez. 1453.
96. Radulphus Winckelhusen scol. Col. dioc. — Tonsur:
6. April 1454.
97. Johannes Huysraet scol. Col. dioc. — Tonsur: 15. Juni
1454.
98. Petrus Cornelii de Freris r. p. eccl. de Versen Col.
dioc. — Niedere Weihen: 15. Dez. 1454; Subdiak.: 21. Dez.
1454; Diak.: 10. März 1455; Presbit.: 5. April 1455.
Hayn 601; Norrenberg a. a. O. S. 131.
99. Jacobus Wissechel alias Monick cler. Col. dioc. —
Niedere Weihen: 21. Dez. 1454.
100. Matheus Lobe perpetuus vic. ad altare b. Marie virg. in
monasterio s. Cornelii Indensis O. S. B. Col. dioc. — Sub-
diak.: 21. Dez. 1454; Diak.: 10. März 1455; Presbit.: 22. März
1455.
101. Nicolaus Cremer de Bercha cler. Col. — Niedere Weihen:
27. Febr. 1455; Subdiak.: 10. März 1455; Diak.: 22. März
1455; Presbit.: 5. April 1455.

102. Thomas de Berghen Col. dioc. — Niedere Weißen: 10. März 1455.
Ob Keussen 209, 47?
103. Christianus Thysen scol. Col. dioc. — Tonsur: 22. Sept. 1464.
104. Theodericus Kystemeker de Xantis, cler. Col. dioc. — Niedere Weißen: 22. Sept. 1464.
Keussen 235, 11.
105. Stephanus Greverode cler. Col. dioc. — desgl.
Keussen 304, 48.
106. Arnoldus Dernen de Erpel, pastor in Winteren Col. dioc. — Niedere Weißen: 22. Sept. 1464; Diak.: 22. Dez. 1464; r. p. eccl. in Wuthicheren (?) Presbit.: 30. März 1465.
107. Guillelmus Nolden subdiac. Col. dioc. — Diak.: 22. Sept. 1464.
108. Henricus Dalman cler. Col. dioc., sanct.^{mi} domini nostri pape cubicularius secretus. — Niedere Weißen: 12. März 1466. (L. F.)
Hayn 442, 448, 453, 488, 489, 490.
109. Petrus Vernudeken cler. Col. dioc. — Niedere Weißen: 22. Dez. 1464.
110. Albertus Cruse cap. capellanie in Geresheim Col. dioc. — Presbit.: 22. Dez. 1464.
111. Henricus de Ophussen cler. Col. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 9. März 1465; r. p. eccl. in Rinderen Diak.: 30. März 1465; Presbit.: 13. April 1465. (L. F. 4 Mai 1471.)
Hayn 407 [Pfarre Rindern bei Cleve!] 532; Keussen 297, 113.
112. Theodericus Undereykyn scol. Col. dioc. — Tonsur: 13. April 1465.
Hayn 528.
113. Johannes de Papis scol. Col. dioc. — Tonsur: 8. Juni 1465.
Hayn 503.
114. Ludovicus Crewin r. p. eccl. in Burgresthemc. (?) Col. dioc. — Subdiak.: 8. Juni 1465.
115. Winandus Roggeman cler. Col., perpetuus vic. in eccl. Lubicensi. — Subdiak.: 21. Dez. 1465; Diak.: 1. März 1466; vic. Bremensis et Lubicensis ecclesiarum Presbit.: 21. März 1466.

116. Bartholomeus Goir scol. Col. dioc. — Tonsur: 1. März 1466 [L. F].
Hayn 518.
117. Lambertus Wauller de Syborch, r. p. eccl. s. Georgii in Nyderpleyse — 4 niedere Weißen u. Subdiak.: 5. April 1466.
118. Mathias Sartoris scol. Col. — Tonsur u. niedere Weißen: 31. Mai 1466.
119. Johannes Jacharcz scol. Col. dioc. — Tonsur: 20. Sept. 1466.
120. Albertus Schomken scol. Col. dioc. — Tonsur u. niedere Weißen: 20. Dez. 1466.
121. Johannes Pistoris scol. Col. dioc. — Tonsur: 20. Dez. 1466.
122. Henricus Tossut cler. Col. dioc. — Niedere Weißen: 20. Dez. 1466.
123. Johannes Lens can. eccl. s. Andree Col. — Subdiak.: 28. März 1467.
124. Johannes Ruscher de Xanctis scol. Col. dioc. — Tonsur: 23. Mai 1467. [L. F.]
125. Johannes Westerhoults scol. Col. dioc. — Tonsur: 19. Sept. 1467.
126. religiosus frater Jordanus de Uterwil domus s. Francisci de Valle Josephat Col. dioc. ord. minorum de observ. — Tonsur u. niedere Weißen: 7. Febr.; Subdiak.: 9. Febr.; Diak.: 10. Febr.; Presbit.: 14. Febr. 1468. [L. F.]
127. Mathias Kalthoff cler. Col., r. p. eccl. in Steldorp, acolitus. — Subdiak.: 12. Febr.; Diak.: 19. Febr.; Presbit.: 22. Febr. 1469. [L. F.]
128. Guillelmus Bolth (Boult) scol. Col. dioc. — Tonsur: 25. Febr. 1469. [L. F.]
129. Johannes Derne de Unna Col. dioc. — Tonsur: 25. Febr. 1409.
Keussen 249, 18.
130. Symon de Wientren Col. dioc. — Niedere Weißen: 23. Dez. 1469.
Keussen 257, 42.
131. Bruno Cluyt de Werda cler. Col. dioc., r. p. eccl. in Wijlre s. Gereonis. — Niedere Weißen: 19. Dez. 1470; Subdiak.:

22. Dez. 1470; Diak.: 9. März 1470; Presbit.: 12. März 1470.
[L. F. 13. März 1470.]
- 1465 Sept. 3. in Rom nachweisbar als Familiar des Kardinals von Spoleto und Kanonikus in Münstermaifeld. 1467 Febr. 23. bezahlt er persönlich die Annate. Römisches Staatsarchiv Div. Pauli 1464—1465, fol. 162v.
132. Mathias Marpotze, r. p. eccl. in Graenkyndorp (ob Stal(n)-kyndorp = Selgersdorf?) Col. dioc., acol. — Subdiak.: 1. Mai; Diak.: 3. Mai; Presbit.: 5. Mai 1471. [L. F.]
133. Johannes van der Lynden scol. Col. dioc. — Tonsur: 16. Juni 1470. [L. F.]
134. Johannes Lyndeman scol. Col. dioc. — desgl.
135. Hermannus Tepel scol. Col. dioc. — desgl.
136. Johannes Zeris Col. dioc. — Tonsur: 22. Sept. 1470.
137. Johannes Buchel de sancto Vito cler. Col. dioc., r. eccl. b. Marie in Novavilla alias in sancto Vito Leod. dioc. — Niedere Weißen: 8. Mai; Subdiak.: 12. Mai; Diak.: 19. Mai; Presbit.: 26. Mai 1471. [L. F.]
138. Petrus Berchem scol. Col. dioc. — Tonsur: 21. Sept. 1471.
139. Johannes de Lenep scol. Col. dioc. — desgl.
140. Gerardus Rint scol. Col. dioc. — Tonsur: 21. Dez. 1471.
141. Arnoldus Merspfer (Mersker, Melxter) Col. dioc. — Subdiak.: 22. Febr. 1472; Diak.; 14. März 1472; r. p. eccl. in Vamel Presbit.: 28. März 1472. [L. F.]
142. Guerwinus Micken r. p. eccl. in Brische Col. dioc. — Subdiak.: 22. Febr. 1472; Diak.: 14. März 1472.
Hayn 369, 372, 382, 487.
143. Christianus Worst alias de Castro Col. dioc. — Diak.: 22. Febr. 1472. — Presbit.: 14. März 1472.
144. Johannes de Petra scol. Col. — Tonsur: 28. März 1472.
145. Johannes Xihorus scol. Col. dioc. — Tonsur: 19. Sept. 1472.
146. Winandus Dyeteren, r. p. eccl. in Vetten Col. dioc. — Niedere Weißen: 7. Nov.; Subdiak.: 8. Nov.; Diak.: 3. Nov.; Presbit.: 15. Nov. 1472. [L. F.]
147. Henricus Hecht, r. p. eccl. in Dattenvelt Col. dioc. — Niedere Weißen: 24. Dez.; Subdiak.: 26. Dez.; Diak.: 27. Dez. 1472. [L. F.] — Erhält Litt. dimiss. mit Erlaubniss, sich überall zum Priester weihen zu lassen: 1. Juni 1473.

148. Petrus Syfridi de Wyringia r. hospitalis oppidi Julia-censis Col. dioc., cler. — Niedere Weißen: 29. Januar; Subdiak.: 30. Januar; Diak.: 2 Febr.; Presbit.: 6. Febr. 1473. [L. F.]
149. Hermannus Mor scol. Col. dioc. — Tonsur: 13. März 1473.
150. Johannes Schorn scol. Col. dioc. — Tonsur: 12. Juni 1473.
151. Petrus Welker can. Col. — Presbit.: 12. Juni 1473. [L. F. 25. Juni 1473: gratis pro coquo r^{mi} domini Camerarii.]
152. Adrianus Theoderici de Forest, in artib. magister, cap. ad altare s. Crucis in eccl. s. Andree Col., clericus. — Niedere Weißen: 15. Aug.; Subdiak.: 29. Aug.; Diak.: 5. Sept.; Presbit.: 8. Sept. 1473. [L. F. 15. Sept. 1473.]
153. Henricus Terwyck scol. Col. — Tonsur: 18. Sept. 1473.
154. Sanderus Eyckpass de Kempen, r. p. eccl. s. . . . in Superiori Bachem Col. dioc., cler. — Niedere Weißen: 1. Febr.; Subdiak.: 2. Febr.; Diak.: 5. Febr.; Presbit.: 6. Febr. 1474. [L. F.]
155. Petrus Altichart r. p. eccl. s. Christofori Col. — Subdiak.: 5. März; Diak.: 6. März; Presbit.: 13. März 1474. [L. F.]
156. Arnoldus de Kersten (oder Kesteren) vic. perp. ad altare s. Antonii in p. eccl. de Horsen Col. dioc. — Niedere Weißen: Subdiak. u. Diak.: 4. Juni; Presbit.: 11. Juni 1474. [L. F.]
157. Johannes Muschen scol. Col. dioc. — Tonsur: 21. Aug. 1474. [L. F.]
158. Andreas Haerberti (Herbord) scol. Col. dioc. — Tonsur: 24. Sept. 1474; r. p. eccl. in Monhem. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 5. Juni; Diak.: 9. Juni; Presbit.: 10. Juni 1487. [L. F.]
159. Petrus Hilpot scol. Col. dioc. — Tonsur: 17. Dez. 1474; r. p. eccl. in Vyrssen Col. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 17. April; Diak.: 23. April; Presbit.: 24. April 1485. [L. F.]
Hayn 601; Norrenberg a. a. O. S. 131.
160. Petrus Persinan scol. Col. dioc. — Tonsur: 17. Dez. 1474.
161. Johannes Pelzjohannis perp. vic. eccl. Suzatiensis Col. dioc. — Subdiak.: 18. Febr.; Diak.: 11. März; Presbit.: 25. März 1475. [L. F.]
162. Johannes Greve de Kempis r. p. eccl. in Reide Col. dioc. — Presbit.: 18. Febr. 1475.
Keussen 280, 3; Hayn 452.

163. Guilhelmus Giusgin cler. Col., perp. vic. in eccl. s. Severini Col. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 28. Sept.; Diak.: 30. Sept.; Presbit.: 1. Okt. 1475. [L. F.]
164. Henricus Bochoeldie r. p. eccl. in Woelrsshem Col. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 12. März; Diak.: 13. März; Presbit.: 21. März 1479. [L. F. 22. März 1479.]
165. Johannes Garschen scol. Col. dioc. — Tonsur: 22. Sept. 1481.
166. Albertus Brochte scol. Col. dioc. — Tonsur u. niedere Weißen: 22. Sept. 1481.
167. Hermannus Rebsy (Rewsi) scol. Col. — Tonsur: 22. Dez. 1481. [L. F.]
168. Johannes Himelkron cap. ad altare trium regum in p. eccl. in Duisseltorp Col. dioc., acol. — Subdiak.: 2. Febr.; Diak.: 10. Febr. 1482. [L. F.]
169. Gabriel de Bryersze cler. Col. dioc., Newerteich Pomezaniensis et Elbingk Warmiensis dioc. parochialium ecclesiarum rector. — Subdiak.: 17. Febr.; Diak.: 22. Febr.; Presbit.: 24. Febr. 1482. [L. F.]
170. Martinus Tzink scol. Col. dioc. — Tonsur: 2. März 1482.
171. Ivo de Orsoy scol. Col. dioc. — Tonsur: 21. Sept. 1482.
172. Gobellinus Juliaci scol. Col. dioc. — Tonsur: 20. Okt. 1482. [L. F.]
173. Henricus Reetz scol. Col. dioc. — Tonsur: 21. Dez. 1482; niedere Weißen: 22. Dez. 1492.
174. Johannes Doleatoris scol. Col. dioc. — Tonsur: 21. Dez. 1482.
175. Henricus Horsel cler. et vic. in eccl. ss. Apostolorum Col. — Subdiak.: 8. Juni; Diak.: 11. Juni; Presbit.: 21. Juli 1483. [L. F.]
176. Johannes Boesgen can. eccl. collegiate ss. Crisanti et Darie Col. dioc. — Niedere Weißen: 13. März 1484.
177. Guillelmus Gerlazii scol. Col. dioc. — Tonsur: 3. April 1484.
178. Henricus Wida Col. dioc. — Niedere Weißen: 26. Febr. 1485.
179. Petrus Tilimanni Col. — Tonsur: 24. Sept. 1485.
180. Hermannus Sforstenberch Col. — Tonsur: 17. Dez. 1485. [L. F.]

181. Petrus Michaelis cler. Col. dioc., r. p. eccl. s. Petri in Deytkirchen dicte dioc. — Subdiak.: 18. Dez.; Diak.: 21. Dez.; Presbit.: 27. Dez. 1485. [L. F. 30 Dez. 1485.]
182. Eustachius Segrado perp. vic. ad altare s. Cornelii in monasterio s. Cornelii Indensi Col. dioc., cler. — Niedere Weißen: 28. Januar; Subdiak.: 2. Febr.; Diak.: 3. Febr. 1486. [L. F. 6. Febr. 1486.]
Stammt wohl aus Aachen, vergl. Annalen 57, S. 111, no. 563.
183. Antonius Stenus scol. Col. dioc. — Tonsur: 18. Febr. 1486. [L. F.]
184. Johannes Schuman perp. vic. ad altare s. Agathe in colleg. eccl. Bonnensi Col. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 21. März; Diak.: 26. März; Presbit.: 27. März 1486. [L. F.]
185. Henricus Keymerlinck cap. capelle b. Marie Ville Kersnich Col. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 25. März; Diak.: 29. April; Presbit.: 1. Mai 1487. [L. F. 12. Mai 1487.]
186. Johannes Fortis scol. Col. dioc. — Tonsur und niedere Weißen: 31. März 1487.
187. Petrus Smedt, vic. altaris b. Marie virg. in eccl. s. Johannis Baptiste Col. — Subdiak.: 14. Okt.; Diak.: 18. Okt.; Presbit.: 21. Oct. 1487. [L. F.]
188. Matheus de Roda perp. vic. ad altare b. Marie in colleg. eccl. s. Cuniberti Col. — Niedere Weißen: 5. April; Subdiak.: 7. April; Diak.: 8. April; Presbit.: 13. April 1488.
189. Wilhelmus de Wichen cler. Col., in artibus magister, perp. vic. ad altare s. Antonii in eccl. s. Mauritii Col. — Niedere Weißen: 20. April; Subdiak.: 23. April; Diak.: 27. April; Presbit.: 1. Mai 1488. [L. F. 2. Mai 1488.]
190. Theodericus Spijst, perp. beneficiatus ad altare b. Petri apost. in p. eccl. de Haren Col. dioc. — Subdiak.: 6. Juli; Diak.: 7. Juli; Presbit.: 13. Juli 1488. [L. F.]
191. Johannes Greyff perpetuus cap. seu vic. in Lubrich Col. dioc., artium baccalareus. — Subdiak.: 19. Okt.; Diak.: 26. Okt.; Presbit.: 28. Okt. 1488. [L. F.]
192. Gaufridus Iffardi r. p. eccl. s. Cuniberti Col. — Subdiak.: 19. Juli; Presbit.: 22. Juli 1489 [L. F.]
193. Johannes Koningeshoeven perp. vic. ad altare s. Crucis in p. eccl. in Lipelerer Col. dioc. — Subdiak.: 11. April; Diak.: 18. April; Presbit.: 20. April 1489. [L. F.]

194. Thomas Rademecher r. p. eccl. in Esberch Col. dioc. — Subdiak.: 7. Juni; Diak.: 9. Juni; Presbit.: 11. Juni 1489. [L. F.]
195. Hermannus Kael cler. Col. dioc., r. p. eccl. s. Martini in Hugert. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 22. Juli; Diak.: 25. Juli; Presbit.: 30. Juli 1489. [L. F.]
196. Johannes Helwingen cap. ad altare b. Marie virg. in p. eccl. in Guterswyck Col. dioc. — Niedere Weißen: 25. Okt.; Subdiak.: 28. Okt.; Diak.: 1. Nov.; Presbit.: 8. Nov. 1489 [L. F.]
197. Goeswinus Noeck cler. Col. — Subdiak. und Diak.: 8. Nov.; Presbit.: 9. Nov. 1489. [L. F. 11. Januar 1490.]
198. Henricus Theoderici, acol. et can. colleg. eccl. ss. Crisanti et Darie in Monasterio Eiffalensi. — Subdiak.: 6. Dez.; Diak.: 7. Dez.; Presbit.: 8. Dez. 1489. [L. F.]
199. Petrus Vecodertropfen cler. Col. dioc., r. capelle s. Cecilie in Hubenredt. — Niedere Weißen: 21. Febr.; Subdiak.: 22. Febr.; Diak.: 24. Febr.; Presbit.: 28. Febr. 1490. [L. F.]
200. Andreas Swolis can. eccl. b. Marie in Capitolio Col. — Diak.: 4. April; Presbit.: 7. April 1490. [L. F.]
201. Mauritius Pernis cap. ad altare trium Regum in eccl. Col. — Tonsur u. niedere Weißen: 23. April; Subdiak.: 1. Mai; Diak.: 2. Mai; Presbit.: 3. Mai 1490. [L. F.]
202. Hermannus Rorbach, r. p. eccl. ss. Petri et Pauli Col. dioc. — Diak.: 5. Juni 1490.
203. Henricus Hevessenberg cap. in eccl. b. Marie Keiemburgensis. — Subdiak.: 18. Sept. 1490.
204. Henricus Buck de Osnaburg perp. vic. ad altare b. Marie in Hachenburg Col. dioc. — Diak.: 18. Sept.; Presbit.: 21. Sept. 1490. [L. F.]
205. Petrus Steynt de Blensze cler. Col., perp. cap. s. Cuniberti in Ulperiich prope Tulpetum dicte dioc. — Subdiak.: 13. Nov.; Diak.: 18. Nov.; Presbit.: 21. Nov. 1490. [L. F.]
206. Theodoricus Hattemarus scol. Col. dioc. — Tonsur: 18. Dez. 1490.
207. Petrus Sten (Steyn) cler. Col. dioc. — Niedere Weißen: 18. Dez. 1490; cap. s. Cuniberti Subdiak.: 23. April; Diak.: 24. April; Presbit.: 26. April 1491. [L. F.]

208. Guerhardus Herzhuisen, beneficiatus provisus in patri-
monio in Vesalia inferiori Col. dioc. — Niedere Weißen: 16.
Januar; Subdiak.: 17. Januar; Diak.: 20. Januar; Presbit.:
21. Januar 1491 [L. F.]
209. Cornelius Nuyssen de Krutzenich in artibus mag., vic.
seu cap. perpet. ad altare s. Johannis evang. in p. eccl. de
Roden ante Silvam Col. dioc. — Subdiak.: 6. März; Diak.:
7. März; Presbit.: 12. März 1491. [L. F.]
210. Arnoldus Tulpeti acol., perp. vic. ad altare s. Crucis in p.
eccl. s. Lisolfi Col. — Subdiak.: 12. März; Diak.: 13. März;
Presbit.: 19. März 1491. [L. F.]
211. Johannes Lirgis de Nidegen, perp. cap. simplicis et ruralis
capellanie s. Nicolai Steynbuchel Col. dioc. — Subdiak.: 2. April;
Diak.: 24. April; Presbit.: 25. April 1491. [L. F.]
212. Wilhelmus Kremer cler. Col. dioc., perp. vic. ad altare s.
Antonii in p. eccl. in Halderen Col. dioc. — Niedere Weißen:
28. Mai; Subdiak.: 12. Juni; Diak.: 19. Juni; Presbit.: 26.
Juni 1491. [L. F.]
213. fr. Johannes de Ercklens Col. dioc. — Presbit.: 28. Mai
1491.
214. Mathias Haler perp. cap. in capella s. Agathe in Molenanch
Col. dioc. — Niedere Weißen: 17. März; Subdiak.: 18. März;
Diak.: 21. März; Presbit.: 25. März 1492. [L. F.]
215. Johannes Kopp de Nussia cler. Col., r. p. eccl. in Phanert (?)
— Niedere Weißen: 4. März; Subdiak.: 12. März; Diak.: 17.
März; Presbit.: 18. März 1492. [L. F.]
216. Henricus Sondoch de Tulpeto, perp. vic. p. eccl. s. Petri
de Tulpeto Col. dioc. — Subdiak.: 8. Sept.; Diak.: 9. Sept.;
Presbit.: 14. Sept. 1492. [L. F.]
217. Johannes Schlossert, perp. cap. ad altare s. Marcelli Col.
— Diak.: 19. Okt.; Presbit.: 21. Okt. 1492 [L. F.]
218. Vernerus Scholaris, perp. beneficiatus in eccl. Villenove ad
altare b. Marie Col. dioc. — Tonsur und niedere Weißen:
22. Nov.; Subdiak.: 25. Nov.; Diak.: 30. Nov.; Presbit.: 2. Dez.
1492. [L. F.]
219. Petrus Bilgenbach, cler. Col. dioc., perp. vic. ad altare s.
Catherine in Minbach dicte dioc. — Subdiak.: 22. Nov.; Diak.:
25. Nov.; Presbit.: 30. Nov. 1492. [L. F.]

220. Henricus Meyerspach, perp. cap. ad altare gloriosissime virg. Marie in conceptione in p. eccl. Adenare Col. dioc. — Subdiak.: 30. Nov.; Diak.: 2. Dez.; Presbit.: 6. Dez. 1492. [L. F.]
221. Henricus Vinkel, perp. cap. ad altare b. Marie virg. extra muros Andernacenses. — Subdiak.: 30. Nov.; Diak.: 2. Dez.; Presbit.: 6. Dez. 1492. [L. F.]
222. Arnoldus de Vulff cler. Tornacensis dioc. ac perp. vic. capellanie ad altare b. Marie Magdalene in p. eccl. oppidi in Rechelinhusen Col. dioc. — Niedere Weißen: 30. Nov.; Subdiak.: 2. Dez.; Diak.: 6. Dez.; Presbit.: 8. Dez. 1492. [L. F.]
223. Johannes Ponger scol. Col. dioc. — Tonsur: 2. März 1493.
224. Antonius Git, vic. ad altare s. Antonii in eccl. b. Brigide Col. — Subdiak.: 23. März 1493.
225. Otto de Spech can. s. Cassii Bonnensis Col. dioc. — Subdiak.: 2. März; Diak.: 23. März; Presbit.: 6. April 1493.
226. Hadrianus Hissboutz Col. dioc. — Niedere Weißen: 6. April 1493.
227. Elbertus Vrede cler. Col. dioc. — desgl.; r. p. eccl. s. Odolrici in Alpen Col. dioc. Subdiak.: 27. Febr.; Diak.: 19. März; Presbit.: 2. April 1496.
228. Johannes de Pasqua scol. Col. dioc. — Tonsur: 1. Juni 1493.
229. Adam Chasbach scol. Col. dioc. — Tonsur: 14. Sept. 1493. [L. F.]
230. Arnoldus Stappert scol. Col. dioc. — Tonsur: 21. Dez. 1493.
231. Patroclus Teveren scol. Col. dioc. — desgl. [L. F.]
232. Thomas Michaelis scol. Col. dioc. — desgl.
233. Johannes Tithrius cler. Col. dioc. — Niedere Weißen: 29. März 1494.
234. Johannes Haron scol. Col. dioc. — Tonsur: 24. Mai 1494.
235. Johannes Pruys cler. Col., acol., vic. in ecc. p. s. Martini minoris Col. ad altare s. Agnetis. — Subdiak.: 14. März; Diak.: 15. März; Presbit.: 25. März 1495.
236. Wilhelmus Langeræet, perp. vic. altaris s. Blasii supra portam in eccl. s. Michaelis Col. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 23. April; Diak.: 26. April; Presbit.: 3. Mai 1495. [L. F.]

237. Johannes Ingeraud, perp. vic. ad altare b. Marie virg. in eccl. s. Michaelis Col. — ebenso.
238. Petrus Wide scol. Col. dioc. — Tonsur: 13. Juni 1495.
239. Johannes Piffer, cler. Col. dioc., r. perp. capellanie ad altare s. Carentii in p. eccl. Alsdorff, Col. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 13. Sept.; Diak.: 14. Sept.; Presbit.: 18. Sept. 1495. [L. F.]
240. Georgius Stengel, scol. Col. dioc. — Tonsur: 27. Febr. 1496.
241. Henricus Geberti de Piuffelick Col. dioc. — Tonsur: 18. März 1496.
242. fr. Jacobus Coloniensis or. s. Brigide Januensis. — Diak.: 18. März; Subdiak.: 2. April 1496.
243. Gerardus Scolten scol. Col. dioc. (Schuolt, Scholt). — Tonsur u. niedere Weißen: 2. April 1496; altarista ad altare S. Lucie in eccl. s. Antonii . . . (unleserlich). — Subdiak.: 22. Mai; Diak.: 23. Mai; Presbit.: 24. Mai 1496. [L. F.]
244. Carolus de Eyllle scol. Col. dioc. — Tonsur u. medere Weißen: 2. April 1496.
245. Johannes Fluereñtii Braxatoris perp. cap. altaris b. Marie virg. et s. Agathe in p. eccl. s. Lamberti in Euntroide Col. dioc. — Subdiak.: 17. April; Diak.: 24. April; Presbit.: 25. April 1496. [L. F.]
246. Johannes Cronenburgh, perp. cap. capelle s. Gritii (ob Briccii?) in Udempret Col. dioc. — Subdiak.: 23. April; Diak.: 25. April; Presbit.: 1. Mai 1496. [L. F.]
247. Henricus Siberti vic. perp. ad altare s. Catherine in p. eccl. de Vanchem Col. dioc. — Tonsur, niedere Weißen u. Subdiak.: 1. Mai; Diak.: 3. Mai; Presbit.: 5. Mai 1496. [L. F.]
248. Arnoldus de Wersthoven perp. altarista altaris b. Marie virg. in p. eccl. s. Nicolai in Asboch Col. dioc. — Subdiak.: 6. Mai; Diak.: 12. Mai; Presbit.: 15. Mai 1496. [L. F.]
249. Gotfridus Korff, perp. cap. capelle s. Leonardi in Hilwart Col. dioc. — Subdiak.: 22. Mai; Diak.: 23. Mai; Presbit.: 24. Mai 1496. [L. F.]
250. Henricus Wrede junior scol. Col. dioc. — Tonsur und niedere Weißen: 28. Mai 1496. [L. F.]
251. Renerius Rowgh (Ruegh), can. eccl. colleg. S. Marie in Dauseldorp Col. dioc. — Niedere Weißen: 28. Mai; Subdiak.: 2. Juni; Diak.: 5. Juni; Presbit.: 11. Juni 1496. [L. F.]

252. Johannes Roppigii (Roppigiit) cler. Trev. dioc., r. capelle s. Aldegundis in Recht Col. dioc. — Subdiak.: 19. Juni; Diak.: 23. Juni; Presbit.: 26. Juni 1496. [L. F.]
253. Nicolaus Krenssenbach, perp. beneficiatus ad altare s. Nicolai in p. eccl. in Adenau Col. dioc. — Subdiak.: 25. Aug.; Diak.: 28. Aug.; Presbit.: 29. Aug. 1496 [L. F.]
254. Gerardus Nicolai de Creveldia scol. Col. — Tonsur: 22. Sept. 1496.
255. Gottfridus Buntgens cler. Col. dioc., r. perp. vicarie ad altare s. Michaelis archangeli in p. eccl. in Foresto. — Niedere Weißen und Subdiak.: 18. Okt.; Diak.: 23. Okt.; Presbit.: 28. Okt. 1496. [L. F.]
256. Johannes Michaelis plebanus p. eccl. s. Stephani in villa Ztanstiwān (?) Col. dioc. — Tonsur, niedere Weißen u. Subdiak.: 6. Jan.; Diak.: 8. Jan.; Presbit.: 15. Jan. 1497. [L. F.]
257. Johannes Frische, r. p. eccl. in Hogenkensen (?) Col. dioc. — Subdiak.: 15. Jan.; Diak.: 17. Jan.; Presbit.: 20. Jan. 1497. [L. F.]
258. Henricus Esken cler. Col. — Niedere Weißen: 20. Mai 1497.
259. Henricus Meyer scol. Col. dioc. — Tonsur: 23. Dez. 1497.
260. Rudolphus Airch Col. dioc. — Subdiak.: 21. Sept. 1499.
261. Paulus Hermannus scol. Col. dioc., can. eccl. s. Balbine virg. in Suchtelen Col. dioc. — Tonsur, niedere Weißen u. Subdiak.: 11. Juli; Diak.: 13. Juli; Presbit.: 18. Juli 1501. [L. F.]
262. Johannes Bensberch perp. cap. capellanie ville Sassindorff Col. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 23. Januar; Diak.: 25. Januar; Presbit.: 30. Januar 1502. [L. F.]
263. Hartzabaldus Harde perp. vic. ad altare s. Leonardi in p. eccl. s. Pauli in Colonia, cler. Col. dioc. — Subdiak.: 13. Febr.; Diak.: 19. Febr.; Presbit.: 20. Febr. 1502. [L. F.]
264. Jordanus Gerardi de Battnborch (!) r. p. eccl. in Harwen Traiect. dioc., cler. Col. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 17. April; Diak.: 18. April; Presbit.: 19. April 1502. [L. F.]
265. Martinus Veuchem, vic. vicarie ad altare s. Catherine Derhellen Col. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 9. Juli; Diak.: 10. Juli, Presbit.: 11. Juli 1502. [L. F.]

266. *Jacobus Neven* cler. Col. dioc., vic. ad altare s. Anne in par. eccl. s. Vilbrordi in Assum Col. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 10. Nov.; Diak.: 11. Nov.; Presbit.: 12. Nov. 1516. [L. F.]
267. *Johannes Salmacher* scol. Col., perp. beneficiatus ad altare trium missarum in p. eccl. s. Dionysii in Villanova dicte dioc. — Tonsur, niedere Weißen u. Subdiak.: 10. Mai; Diak.: 11. Mai; Presbit.: 12. Mai 1517. [L. F.]
268. *Guillelmus Rode* cler. Col. dioc., perp. cap. ad altare b. Marie virg. in monasterio s. Cornelii. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 11. Mai; Diak.: 12. Mai; Presbit.: 16. Mai 1517. [L. F.]
269. *Petrus Meedardello* (?) acol. Col. dioc., perp. beneficiatus ad altare b. Marie virg. in p. eccl. Mondersheim dicte dioc. — Subdiak.: 3. Juni; Diak.: 4. Juni; Presbit.: 5. Juni 1517. [L. F.]
270. *Willelmus Spykernagell* cler. Col. dioc., perp. cap. ad altare b. Marie virg. in p. eccl. s. Laurentii in villa Mintert eiusd. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 20. Sept.; Diak.: 21. Sept.; Presbit.: 24. Sept. 1517. [L. F. mit Zusatz: der Geweihte dürfe erst nach 5 Monaten und nur mit Erlaubniß seines Ordinarius celebriren.]
271. *Jacobus Pluys de Schweynheym* acol. Col. dioc., perp. vic. ad altare s. Caterine virg. in p. eccl. s. Cosme et Damiani in villa Holtzwiller. — Subdiak.: 17. April; Diak.: 19. April; Presbit.: 22. April 1518. [L. F.]
272. *Johannes de Tzons* cler. Col. dioc., perp. vic. ad altare s. Crucis et b. Marie virg. in p. eccl. s. Laurentii civitatis Coloniensis. — Niedere Weißen: 30 April; Subdiak.: 10. Mai; Diak.: 11. Mai; Presbit.: 12. Mai 1518. [L. F. 30. April 1518!]
273. *Gotfridus de Oisterwick* can. prebende eccl. ss. Cassii et Florentii oppidi Bonnensis Col. dioc. — Diak.: 29. Mai 1519. [L. F.]
274. *Victor de Cerpena* ac. Col. dioc., perp. vic. ad altare b. Barbare virg. in p. eccl. s. Laurentii civitatis Coloniensis. — Subdiak.: 28. Juni; Diak.: 29. Juni; Presbit.: 2. Juli 1519. [L. F.]
275. *Johannes Bel*, cler. Col. dioc., perp. vic. ad altare s. Nicolai in capella s. Sebastiani extra muros oppidi Wachtendunck. —

- Niedere Weißen u. Subdiak.: 7. Aug.; Diak.: 14. Aug.; Presbit.: 4. Sept. 1519. [L. F.]
276. Renerius Saffenberg de Bonna cler. Col. dioc., perp. cap. ad altare x milium martirum in p. eccl. s. Nicolai in Statinen Caminensis dioc. — Subdiak.: 1. März; Diak.: 2. März; Presbit.: 15. März 1520. [L. F.]
277. Wolfgangus Polich, cler. Col. dioc., r. p. eccl. in Syburch. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 22. Mai; Diak.: 23. Mai 1520. [L. F.]
278. Petrus Tute plebanus sive pastor nuncupatus perpetue vicarie curate ad altare s. Crucis in eccl. s. Victoris Xanctensis Col. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 5. Jan.; Diak.: 6. Jan.; Presbit.: 7. Jan. 1521. [L. F.]
279. Johannes Gerthusen cler. Col. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 15. Juni; Diak.: 16. Juni; Presbit.: 17. Juni 1521. [L. F.]
280. Leonardus Fabri acol. Col. dioc., perp. cap. perp. capellanie ecclesie paroch. s. Pancratii in villa de Jeren (ob zu lesen Glehn?) ad altare s. Anne dicte dioc. — Subdiak.: 8. Sept.; Diak.: 9. Sept.; Presbit.: 12. Sept. 1521. [L. F.]
281. Johannes Bocholt cler. Leodiensis dioc., perp. capell. capelle s. Georgii iuxta castrum de Nienhaven Col. dioc. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 15. Nov.; Diak.: 16. Nov.; Presbit.: 17. Nov. 1521 [L. F.]
282. Adam Surgen cler. Col. dioc., perp. capell. ad altare s. Catharine in p. eccl. s. Johannis loci de Surgen dicte dioc. — Niedere Weißen und Subdiak.: 27. Juni; Diak.; 30. Juni; Presbit.: 15. Juli 1522. [L. F.]
283. Nicolaus Hermanni perp. vic. ad altare ss. Antonii et Laurentii in capella s. Johannis in Horstgen. — Subdiak.: 17. Okt.; Diak.: 18. Okt.; Presbit.: 1. Nov. 1522. [L. F.]
284. Hermannus op den Graeff de antiqua ecclesia cap. capelle s. Antonii sub et infra limites parochie eccl. s. Petri in Oldenkerken Col. dioc. — ebenso.
285. Arnoldus Tenhenhaeff cler. Col. dioc., s. Clementis Wysselensis et b. Marie virg. Recessensis dicte Col. dioc. ecclesiarum collegiatarum can. — Niedere Weißen u. Subdiak.: 1. Nov.; Diak.: 2. Nov.; Presbit.: 4. Nov. 1522. [L. F.]

286. Wilhelmus Muche cler. Col. dioc., cap. ad altare s. Catharine in p. eccl. de Muche Col. dioc. — Diak.: 31. März; Presbit.: 1. April 1523. [L. F.]
287. Arnoldus Moler cler. Col. dioc., perp. vic. eccl. s. Catharine Hamburgensis Bremensis dioc. — Niedere Weißen und Subdiak.: 31. Januar; Diak.: 1. Febr.; Presbit.: 2. Febr. 1524. [L. F.]

Verzeichniss der erwähnten Kirchen, Klöster, Kapellen u. s. w.

(Die beigegeführten Nummern beziehen sich auf die Nummern der Regesten.)

<p>Adenau 253. Aldekerk (Kr. Geldern, jetzt Diöz. Münster) 284. Alpen (jetzt Diöz. Münster) 227. Alsdorf 239. Altenahr 220. Andernach 221. Asbach 248.</p> <p>Bienen (Kr. Rees, jetzt Diözese Münster) 40. Bonn, St. Cassiusstift 84 (?), 184, 225, 273. — Stitt Dietkirchen 181. Brakel (Kr. Dortmund, jetzt Diöz. Paderborn) oder Brachelen bei Jülich 1. Breisig (Kr. Ahrweiler) 142. Bremen 115.</p> <p>Cornelimünster 100, 182, 268.</p> <p>Dattenfeld 147. Derhellen, siehe Höllen. Dorenspyck (Diöz. Utrecht) 36. Düsseldorf 168, 251.</p> <p>Elbing (Diöz. Ermland) 169. Esberg (?) 194.</p> <p>Frechen 77.</p>	<p>Gereonsweiler 131. Gerresheim 110. Glehn (bei Neuss) 280. Gleuel 33. Götterswickerhamm, (Kr. Mülheim a. d. R.) 196. Graenkyndorp (?) siehe Selgersdorf.</p> <p>Hachenburg 204. Haldern (Kr. Rees) 212. Hamburg 287. Haren 190. Hassum (Kr. Cleve, jetzt Diözese Münster) 266. Hervén (bei Zevenaar, Diöz. Utrecht) 264. Hilfahrt 249. Hogenkensen (?) (ob Höngen bei Aachen?) 257. Holzweiler 271. Höllen (bei Rödigen, Kr. Jülich) 265. Hörstgen 283. Hubbelrath 199. Hugert (ob Hergarten bei Zülpich?) 195. Hursen 156.</p> <p>Immerath 245. Jülich 148.</p> <p>Kaiserswerth 66.</p>
---	--

- Keyenberg 33, 203.
 Köln, St. Andreas 2, 11, 123, 152.
 — St. Aposteln 175.
 — St. Brigida 224.
 — St. Christoph 155.
 — St. Cunibert 76, 188, 192, 207 (?).
 — Dom 69, 151, 201, 217.
 — St. Gereon 39.
 — St. Johann 187.
 — St. Laurentii 272, 274.
 — St. Lisolphi 210.
 — St. Maria im Kapitol 33, 200.
 — St. Martin minor 235.
 — St. Mauritius 189.
 — St. Michael 236, 237.
 — St. Paul 263.
 — St. Peter u. Paul (?) 202.
 — St. Reinoldskapelle 63.
 — St. Severin 163.
 Korschenbroich 185.

 Liblar 193.
 Lobberich 191.
 Lübeck 115.

 Mechelen (bei Antwerpen) 20.
 Meiderich (Kr. Ruhrort, jetzt Diöz. Münster) 3.
 Menden (Kr. Iserlohn, jetzt Diöz. Paderborn) 2.
 Minbach (ob Mintard?) 219.
 Mintard 270.
 Molenarck 214.
 Monheim 158.
 Much 70, 286.
 Müddersheim (bei Düren) 269.
 Münstereifel 90, 176, 198.
 Münstermaifeld (Diöz. Trier) 6, 131.

 Neuenhoven (bei Neuss) 281.
 Neundorf bei St. Vith 137.
 Neuteich (Kr. Marienburg) 169.
 Niederpleis 117.
 Nieukerk (Kr. Geldern, jetzt Diöz. Münster)? 218, 267.
- Oberbachem 154.
 Oberwinter 106.

 Phanert (?) 215.

 Radevormwald 209.
 Recklinghausen 222.
 Recht 252.
 Rees 38, 95, 285.
 Rheydt 162.
 Rindern (Kr. Cleve) 111.
 Rodenkirchen 64.

 Sassendorf 263.
 Selgersdorf (?) 132.
 Siegburg 277.
 Soest 161.
 Steinbüchel 211.
 Stettin 276.
 Stildorf 127.
 Stommeln 78.
 St. Vith 137.
 Süchteln, Pfarre 7.
 — Stift Rade 261.
 Säulen (untergegangener Ort in Kr. Rees, jetzt Pfarre Praest) 27.
 Surgen? 282.

 Udenbreth 246.
 Ulperich 205.

 Viersen 34, 54, 98, 159.

 Wachtendonk Kloster Thal Josaphat 126.
 — St. Sebastianskapelle 275.
 Wamel (jetzt Niederlande) 141.
 Wankum 247.
 Wesel 208.
 Wetten (Kr. Geldern) 146.
 Wissel (Kr. Cleve) 285.
 Wollersheim 164.

 Xanten 11, 35, 68, 72, 73, 75, 278.
 Zülpich 216.